# Beitung. Stelliner

Abend-Ausgabe.

t nicht

Did'

Lagi

prtheilt eleuten tά

10

aud

jedi-

beftem b ouf erdigt,

blicher

Rasen Ber-6 ge-

ergen

Rinds

aus,

Berg-

Bung

feine

ein

imer

Inf-

efem

tt-

ine

Freitag, den 10. November 1882.

91r. 527.

#### Dentschland

Berlin, 9. Rovember. Bur Beantwortung ber viel beiprochenen Frage, wer bie Bolle gable, der ausländische Importeur ober ber inlandische Roufument, bringt bie "B. B .- 3tg." einen inter-Manten und jedenfalls beachtenswerthen Beitrag aus bem Jahresbericht ber handelstammer für bie Rreife Diefcberg und Schonau. In bem Bericht eines ben Berfall bes Dentichtums in Amerita, an mel-Rroßen Spinnerei-Etabliffements über bie Leinen- den Schmerzeneruf bann bie Barnung gefaupft induftrie beißt es m. A., Die bomifche Ronturreng wird, fich vor ben golbenen Berbeifungen ju buten habe ihre Gespinufte in unverminderter Menge und und lieber im Baterlande ein Leben rubiger Bein Breifen nach Schleffen geführt, Die formlich ju fcaulidfeit ju fuhren. Wem es allerbings barum ber Annahme verleiten tonnten, ale fei ber Boll- ju thun ift, Schwarz in Brau gu molen, ber bat tarif von 1879 nicht ein hindernif, fondern eine gar nicht nothig, erft bie nach Teras ju geben, mo Dalfe für bie bobmifche Leinenspinnerei. "Bir be- unfere armen Landoleute in ben Baumwollenfelbern trachten", beifit es bann weiter, "Die jesigen Lei- wie Gflaven abeiten, und nur noch bie Britiche Remaille ale völlig ungureichend und glauben unfere bee Stlavenvogte fehlt, um bie Joylle vollftandig entsprechenben Bestrebungen recht wohl mit ben gu machen : fcon an ber Eingangepforte Ameritas, Intereffen unferes febr bebentenben Bebereigeschafts in Remport, findet man Material genug, um ein bereinbaren ju tonnen." Und eine andere Firma Bild benifden Elendes im Auslande gu fcbilbern, bricht fic, wenn auch nicht fo weitgegenb, babin welches bas berg bes mabren Batrioten mit Erager que, es fet febr ju wunfchen, bag ber bisberige Boll erfullen muß. auf anelandijde Leinen beibehalten werde, es mußte fouft in Schleften bie Fabrilation in ben billigen Stellung gefprocen, welche ber beutiche Rame fic Leinenforten gang eingestellt werben. Wenn auch bie in ber ameritanifchen Metropole erworben ; geht Einfuhr von Bohmen nachgelaffen habe, fo balte es boch immer noch fower, mit bem Auslande gu tonturriren.

- Die Bellemmungen ber Pforte über bie Entjendung bes Lord Dufferin nach Egypten merben gu einem Theile begreiflich, wenn man fich vor-Rellt, von welchen Gemiffensbiffen bie turfifden fonden, und überall begegnen wir ber Reg-Staatsmanner gegenwartig über ihre zweibentige famleit beutiden @ iftes, ber fich in wenig Degen-Baltung gegen bie Englander verfolgt werben. 3ft boch erft foeben wieber bas Belaftungematerial, das ffe aufs Somablichfte blogftellt, burch gwei Briefe vermehrt worden, beren hauptfachlichfte ben bie Auserwählten unferer nation fich er-Stellen Die "Times" veröffentlicht. Giner ber Bertrauten des Gultans forieb an Arabi bas Fol-

"Der Gultau beauftragt mich, Forgendes ju freiben: "Gie muffen vor allem Unberen trad. ten, bie Macht bes Sultans in Egypten gu fonjolidiren und ju verhindern, daß Egypten in bie Danbe ber rauberifden Fremben falle. Der Gultan bertraut hierbei ausschließlich auf Sie, ba gewiffe Jutriganten in Ronftantinopel und Egypten, von England gewonnen, verratherticher Beife jene verfluchten Blane Englands fordern. Alle biefe Ber-Jonen muffen von Ihnen idarf übermacht werden, Temfit welcher ebenfalls jener Rlaffe angebort, beweißt burd feine Telegramme, bag er fcmach und launenhaft ift. Der Gultan traut ihm beshalb ebenfo wenig, wie Jemail oder halim; er vertraut ben. Schon in St. Baul foll man Gelegenheit borte Rufe: "Rieder mit ber Boligei! Blut muß mur Ihnen."

magregeln empfohlen, wie die Korreipondens awifden ihnen barob ju Theil wird; aber noch viel auffal- Bachflube in der Schottenfelogaffe abgeführt. Raum bem Sultan und Arabi geheim gehalten und burch lender tritt, nach uns vorliegenden, glaubwürdigen war bies geschen, als bas Losungewort ausgede-Briefe, ben ebenfalls auf bireften Befehl bes Gultane beffen Gefretar Ratib an Arabi gefdrieben, er-Mart ber Gultan, er fonne nur Demjenigen trauen, welcher feine Souveranetat über Egypten bebin-Jungelos anertenne und bieje Berfon fei Arabi. Dem Sultan liege nichte an ber Berfon bes Thebive, ber tunftige herricher Egyptens muffe and. A folleflich bes Gultans Souveraneiat erhalten.

- 3m ber "Elfaß-Lothringifden Beitung" lesen wir Folgendes:

Einen recht lebtreichen Beitrag gur Sprachen. frage in unferem Lanbe, mit welcher bie rechts-Dings unter möglichfter Untenntniß ber thatjachlich Beibe bat, ein bieberer Solfteiner aus ber Rabe bem die Ulanen mit eingelegten Bilen, Die Jafanbeftebenden Berhaltniffe, beschäftigt bat, liefert bas von Gludftabt. Mulhouse Journal" (Mulhanser Journal) vom I Rovember. Daffelbe veröffentlicht den

Glickwunsch zuer diemantene Hochzit som Herr Schang Dollfues, vortrait im Name vo de Meister un Arbeiter vo de Herre Doll-Mes-Mieg et Cie., 30. Octobre 1882.

In unseer guete-n-alte Sproch Wo frisch vom Herze eweg thuet fliese, Wo Jeder drum o schätzt so hoch Un iweral mit Freid thuet griese.

Un unsrem Ditsch, wo's kraftig sait, nehmen, aus folgenden Gründen : Wà mir dr beste Glickwunsch stire, Dem edle Paar wo hit, voll Freid. Thuet sie diemantine Hochzeit fire!

Blauben bie rechtorheinischen Beitungen, bag

gueten alte Sproch" barbringt, bie frangofifch ge- geben und, ba bas Rlima nicht wie in fublideren und Bfeifen einzuleiten, und bie Arrangeure broben, haltenen Reben ber Mitglieber bes Landes Aus fouffes verftandlich feien? Und fur wen finben reichen. bie Berhandlungen flatt, wenn nicht - für bas

- (Das Deutschihum Ameritas.) Ab uab gu geht burch bie beutiche Breffe ein Bebruf über

Dit Recht haben Reifende von ber glangvollen man ben Broadway binauf, fo gruffen bas Auge von einem Ende bis jum anderen eine Reibe ftolger Schilber, beren beinahe jedes gweite einen bentfchen Ramen tragt; an ber Beloborfe wird faft ausichlieflich Dentich gesprochen; vele, und gwar febr einträgliche Beschäftszweige find gang in beutnien einen Rontinent erobert bat; aber wir finden aud fo viel bes beutschen Elends und Unglude, baß wir faum bes Glanges froh werben fonnen,

Diefes Befühl ber Behmuth verliert fich inentfernt und bem großen Rorbweften nabert, mo ein frijdes Leben puffirt und unfere Landsleute eine ehrenvolle Stellung fich erobert haben, mabrend ber tommenen beuifden Bruder, burch feine Abmefenheit glangt. Glaubwurdige Reifende, Die ben ameritani- Menge angesammelt, Die foreiend, tobend, pfeifend beffen fie fich batten gu fcamen brauchen, aber mit eine Abibeilung Bache, Die beguttgeud ben unfere Landsleute in weiter Ferne fich erworben ba- aufforderte; bas war jedoch Del ins Teuer. Man baben, bie beffere Saltung, welche unter Deuften fliegen!" Run jog bie Mannicaft vom Leber, ben für Agttatoren bereitet batten. In bemfelben Briefe werben noch Borfichts- berricht, sowie bie Anersennung ju bemerten, bie Giner ber Rabeleführer wurde arreitrt und in Die tana gut Tage. Die beiben besten hotels ber war bas Bachgimmer von ber Menge umringt, Die Stadt, bas Cosmopolitan und International, gebo. flurmifc bie Freilaffung Des Arreftanten verlangte. ren Deutschen; Die beiden Bantprafidenten, Birfd. Eine Ermahnung Des Dort anwesenden Rommiffare Andere beutscher Abfunft; ber Brafibent bes board bie Tenfter und bie Thur ber Bachfinbe murben ber in 15 Stablen und Dorfern Rauffaben befitt ber Boligei ju Enbe. Es wurde um Militarfulfure ergeffe Ausbrud fanb. und nach Ausweis feiner Bucher einen jabrlichen telephonitt und 10 Minuten fpater fegten 2 Schwa-Umfat von zwei Millionen Dollars effestuirt, ift bronen Ulanen, mehrere Rompagnien Jufanterie und

> und ber im Berbaltniß jur Ginmobnergabl reichften von ber Bache mit flacher Rlinge breingeschlagen, ber Bereinigten Staaten, verhalt es fic etenjo : viele Souldige und Unichnibige erhielten Berlepun-Firma, und aud bas größte salmon canning eta- ten Grades maren. blishment in Aftoria am Kolumbia gebort einem

1) Das Land ift von ber Ratur mit folch verfdwenderifder gulle ausgestattet, bag, mer nur Strafen, welche bas Bild einer in Belagerunge- gei, Die Leute gutlich jum Auseinandergeben gu überwill, ju Wohlstand gelangen muß.

Ländern erschlaffend wirft, ihren 3wed auch er- ben Standal fo lange fortgufegen, bis die beborb-

3) Die Deutschen im Rordwesten halten fest funktioniren barf. aufammen und helfen einander.

in Gegenwart von Sachsen-Altenburg, und Alle Ronnte die Folge etwas Anderes fein. als Elend, physisches, politisches und moraliches Elend?

Die Anfiedelung bes neuen Rordwestens aber, in bem jo viele Deutsche fich ein Beim geschaffen, fällt mit jener bedentungevollen Epoche gufammen, ba bas Rationalitätegefühl festere Burgeln im bentfchen Bergen geschlagen und Deutsche fich mit Stols ale Deutsche fühlen. Unfere Landeleute im noiblichen Bacific Gebiete wiffen gar mobl, wie viel fie ber bentichen Beimath verdanten, und in biefem Befubl haiten fie ten jufammen. Wenn man besbalb vom Berfall bes Deutschthums in Amerita fpricht, fo thut man Unrecht baran, auch ben Rord- jung ber Schuhmacher-Gewerficaft bie Radricht, westen mit einzuschließen, und ein Deutscher von bag in die Gewerficaft ein Rommiffar mit gwei mehr Thatfraft benn Mitteln, welcher ber Ueberfullung bei uns aus bem Wege geht, um fich im goldenen Rordwesten eine neue Beimath gu fuchen, ift tein Beiluft für uns, fonbern ein pofitiver Bewinn ; benn er ift ein Miffionar benticher Rultur au Drt und Stelle. Rach vollzogener Durchfuund trägt baju bei, ben Rubm unferer Ration bis

- Die Arbeiterunruhen in Bien

(Trib.)

man bom Dienftag : Das war heute feine Demonstration mehr, es war eine formliche Revolte. Bie feit fünf Abenim Often und Guben ber Bereinigten Staaten üb. Den, war auch beute ber weftliche The.I ber Borliche hintergrund gu biefem Bilbe, Die aimen, ver- ftabt Renban geradegu allarmirt. In ber Raiferftrafe batte fich gegen 8 Uhr eine vielbundertföpfige ichen Rordweften aus eigener Anschauung tennen ihr Unwefen trieb und Die Baffage bemmie. Bo gelernt haben, verfichern uns, baf fie im nördlichen ligei mar nicht ju feben. Erft gegen 9 Uhr, ale Bacific Gebiete feinen einzigen Deutschen gesiben, Die Agitatoren bas Boli baranguirten, zeigte fic Frenden ble geachtete Stellung beobachtet batten, Die aufgeregten Bolfebaufen jum Berlaffen ber Strafe terie mit aufgepflangtem Bajonnet anrudten, blieb In Bortland, ber blubenben Stadt Dregons Die Blenge Dichtgefeilt und boonte. Darauf wurde

Dergen gefelerten Befte feine Bludwunfche "in unfrer Energie an bie Erringung einer geficherten Erifteng gegeben wird, um bie Demonstration mit Bifchen Reihe und gablreiche Bermundungen fanten ftatt.

lich aufgelofte Souhmader - Bewertichaft wieber

Die Auflösung ber Souhmacher · Gewerticaft Bur Beit, als bie Stadt Remport von Deut- und bie beborbliche Sicherftellung Des Bereins-Berfden formlich überfdwemmt wurde, b. b. gu Enbe mogens derfelben bilveten bie Beranlaffungen bes ber vierziger und Anfang ber funziger Jahre, baß e Tumultes. Man argwöhn'e von Geiten ber Beter Baier noch von gangem Dergen ben Schwaben, borbe fogialiftifche Tenbengen bei ber Schubmacher-Diefer fat fceel auf ben Beffen, Reuß alterer Linie Bewerlicaft und wird ba auch mobl nicht gang blidte verächtlich auf ben Emporfommling aus jun- fehlgegangen fein. Dag nach jenen Roerzitatiomaggerer Beit, Lippe Detmold fühlte fich ungemuthlich regeln burch Agitatoren und heper Del in bas Fener gegoffen ward, ift faft felbftverftanblid. Dain reichten fich nur bann bie Bruderhand, wenn es tommt noch bie Aufregung ber Babl, in welcher galt, bem verhaften Breufen eins gu verfeben. fich Wien befindet, und fo verlautet nach bem "R. Wiener Tagbl.", baß für ben folgenben Abend in Arbeiterfreisen bie Parole ausgegeben war, Abendo bom Renbau in bie Josefftabt ju gieben und por ben Babllotalen bie Demonfirationen ju erneuern. Bon Geiten ber Sicherheitebehörben maren natürlich bie umfaffenbften Borfebrungen angeordnet worder. Go eilebten benn auch am Mittmoch Abend bie Tumulte eine Fortfepung.

Das Sachorgan ber Schuhmacher bringt im Uebrigen über bie Auflofung ber Bewerlicaft folgende Shilberung :

"Am Montag, 8 Uhr früh, erhielt bie Lei-Deteftive gefommen fei, um eine Durchfuchung bie Bibliothet, fowie ber im Bereinelotale aufliegenden Beitichriften vorzunehmen. Sogleich begab fich ber Domann Satramet, fowie beffen Stellvertreter Bopp dung murben zwei Bibloibele-Rataloge, fowie and an bie fernften Grengen ber Bivilifation ju tragen. mehrere Zeitfcriften, barunter "Borbote", "Boonir" u. f. w. mitgenommen und bie Sperrung ber Bibliothet angeordnet. Die hausburchsuchung fond haben in Folge agitatorifder Einfluffe allmälig Doch auf Grund bes Berbachtes ber Berbreitung verbotebeffen, je weiter man von der atfantifchen Rufte fich einen ernfteren Charafter augenommen. Go ichreibt ner Drudichriften ftatt. Um 7 Uhr Abende nun, ale bereits ein Bortrag von herrn Bed gehalten werten follte und eine größere Ungabl Mitglieder bereits erschienen war, tam feboch abermals ber Rommiffar und theilte mit, bag er ben Auftrag habe, bas Be einslofal zu fperren, ben Bibliothelstaften und bie Bereinsibur mit Giegel gu belegen und bas porhandene Belb ficherzustellen, worauf ibm auch ber Raffirer Bollbracht zwei Spartaffenbucher einbanbigte."

> Derfelben Quelle jufolge ift die Lage ber Bebulfen eine troftloje; trop ber Gaifon giebt es nur für einen geringen Theil Arbeit und bie Angabl ber Befcaftigungelofen ift eine borrende, fo bag aud bie üblichen Motive fogialer Ungufriedenheit ben Bo-

Auch Die Boligei-Direftion bat ihrerfeite ihren nbpunft flar gelegt. Gin Com ben bebt hervor, baf bie "Sicherftellung" bes Berwen fie beforbert werden muffe. In einem anderen Berichten, die Ericheinung in belena, ber am Fuße ben wurde: "Den Arreftanten befreien! Die e'nevermogens gefestich vorgefdrieben mar. Bei bes Telfengebirges gelegenen Saupifiadt von Mon Bachft de fturmen!" Benige Augenblide fpater ben gewesenen Bereinsmitgliedern fcbeint nun beißt es weiter - Die lettere Dagnahme bie Beforgn & erwedt ju baben, bag bas in beborbiiche Bermahrung genommene Bereinsvermögen verfallen felb und haufer, find, ber Eine ein Denticher, ber Taubinger murde mit einem Steinbagel erwidert, und fur die Gemerficaftsmitglieder verloren fet, und es burfte insbesondere biefe irrige Meinung Die Auf. of trade, Theodor Rleinschmidt, ift gugleich Braff. gertrummert und viele ber in berfelben anwesenben regung erzeugt haben, welche leiber in ben letten bent bes beutiden Gesangvereine; sein Better Rarl, Bachorgane leicht verlett. Run mar bie Geduld Tagen in ber unstatihafteften Beife burch Baffen-

Die Unruben erweigen fich nach einem Telegramm bes "B. T." von Mittwoch Abend viel ein Magdeburger, und ber Rinderfonig von Mon- 30 Mann berittene Bache bie Strafen rein. Leiber einfler, ale bie verberigen, benn was geftein Abend Meinifche Breffe fich in ben letten Bochen, aller- tana, Con Robrs, ber 22,000 Rinder auf ber ging die Sache nicht ohne Blutverglegen ab. Trop- bio gegen 11 Uhr fich abgespielt bat, waren leine Tamulte ober Rramalle gewöhnlichen Ralibers mehr. fondern es mar eine regelrechte Emeute, und an einzelnen Buntien fcbienen bie Borgange ben Charafter eines formliden Strafentampfes angunebmen. Es ift auch fein 3weifel mehr gulaiftg, baff nicht jedes zweite große Beidaftebaus jeigt in großen gen und eine Blutlache nachft Der Lerdenfelber Linie blos Die Schubmacher revoltiren, vielmehr nehmen golbenen Buchflaben ben Ramen einer beutiden zeigte, baf bie Berwundungen nicht burchweg leich. Die Gogialiften bie Auflojung ber Schuhmader-Bewerlichaft jum Unlag, um eine bebentliche Bewegung Begen 10 Uhr war es gelungen, Die De- bervorgurufen. Bestern Abend riefen bie Maffen monftrirenden ju verfprengen, welche bann in wil- bereits : "Dan folle bie nabe gelegenen Bebanbe Es fehlen bagegen im ameritanifden Rorb. ber Slucht burch bie BB. ftbabnlinie und Die Leichen- reicher Fabritanten furmen und plunbern." Das westen bie armen Deutschen, und zwar, wie wir an- felber Linie ber hinterber jagenben Ravallerie gu Gebiet ber gestrigen Unruben giebt fich von ber entfommen trachteten. Roch bis in Die fpate Racht Weftbalinftrage bis fiber Die Lerchenfelber Linie binburchjogen Militar-Batronillen bie angreugenben aus gegen hernals. Anfangs verfucte bie Bolijuftand befindlichen Stadt boten. Leiber fcheint ber reben. Bergebene ! Statt Folge ju geben, eniftand 2) Leute, welche Die Energie befigen, fich fo Reawall noch nicht ju Ende ju fein; es ift noto- ein greulicher garm, welchem ein Steinbagel auf Die blefem Bolle, welches bei einem fo von gangem melt burchquarbeiten, muffen auch mit ber gleichen rifd, bag ber Straffenjugend von Arbeitern Gelb Boltzei folgte. Run tam bie blante Baffe an bie

brange. Der Bobel foling mit Stoden brein und feres auswärtigen Enfluffes - verheblen Cie fich mann angureben. Als er von biefem erfuhr, biz bombarbirte mit fauftgroßen Refeln. Mehrere Bo bas nicht — ift bier, liegt in Ihnen. Rach bem Coelfteine feien in ben Befit bes Bergogs von Rorligiften murben vermundet. Auch aus ben Saufern Charafter, ben Sie ber inneren Bolitit anspragen thumberland übergegangen, bei bem Acot augentamen Steinwarfe. Best rudte Ravallerie vor, aber werben, wird bie Altion Franfreiche nach außen eine and fie fand ernften Biberftanb. Raum maren an fruchtbare ober unfruchtbare fein. einem Buntte bie Maffen gerftreut, fo patten fie fic auch icon an einem anberen angesammelt. Das Militar mußte Berftartung requiriren, ale felbft bie Infanteriften unter ohrengerreißendem Gebeul von ben Daffen attadirt und gleichzeitig im Ruden bach und ohne Arbeit umbertreibt, wurde geftern burch in ben Liniengraben verfledte Leute mit einem babet abgefaßt, als er an bem Bojamentiergefcaft Steinhagel überschüttet murben. Reu heranrudenbe gr. Derftrage 25 eine Quantitat Bolle berabrif Ravalleite mit eingelegten Langen balf ben bebrobten Infanteriften, wobei aber furchtbare Szenen vor- biergebulfe Rarl Friedr. Schulg in Saft genomfielen. Biele Beiber, feibft Rinber, waren anwe- men, weil er verbachtig ift, einen Diebstahl an Beib fent. Schredliches Betreifd und Bulfernfe ber und Golbfaden ausgeführt gu haben. unter bie Pferbebufe Berathenen ertonte. Balgereien mit ben Arretirten, bagwifden Forticaffung ber Bermundeten, furg, bies Alles gab einen unbeidreiblichen Birrmarr. Gabel und Stode murben im Rampfe gerbrochen. Un einer Straffenstelle murbe um nach Amerita gu geben. Da berfelbe ohne ein Drahtgewinde gefunden, welches Die Strafe von ber Ravallerie absperren follte. Unter ben Tumultanten wurden von "freundlicher Sand" Cigarren Berfonlichfeit aufmeitfam gemacht find. vertheilt. Ueberhaupt ichien eine planmäßige Agitation und einheitliche Leitung vorhanden gut fein. Sier in Bien berricht bebeutenbe Aufregung. Sammtliche Blatter verdammen bie Emeute. Die Beborben treffen weitgebende Borlehrungen und bie größte ift aus bem Befangniß in Inowrastam, wo er ein Strenge wird gegen bie Bieberholung ber Erzeffe geliefert mar, vo gestern wieder geflüchtet und Durfte augemenbet werben.

#### Musland.

Augenblid alle Fragen gu entfernen, welche bie fummeten. Bilbung einer gouvernementalen Dajortiat binbern lichfeit, Die Uebelthater vom frangofficen Boben gu ben jo viel ale möglich entgegengutreten, bin ich beentfernen und nach ben Rolonien ju verbannen. auftragt, Die von ber toniglichen Regierung unter febentwurf, welcher bie Refonstitulrung ber Land for fabren, ober bemfelben auch nur ben Aufenthalt bie Bervollständigung ber Berwaltungs., Berichts- nommen und bei wiederholt bewiesener Radlaffigfeit und Finangorganifation von Tunie, ein Gefet jur gegen bie im diefer Begiebung auferlegten Pflichten ber Beiterentwidlung bes Rolonialbefiges. Die mi bie fammtlichen Gaft und Schanfwirthe ihree Beicafte unter fdwierigen Umftanben mit Rlug- Benbarmen und burch Die Amtebiener fontrolliren beit, Bachfamteit und ber forgfamften Babrung ju laffen. ber Burbe Frankreiche geführt worben feien. 3m Janern mar bas Miniflerium bestrebt, bie Bemuther gu beruhigen und bie 3been ber Berfohnung und ben Refpelt por Debnung und Befes gu fichern. "Sie werben wie wie eine tompromittirente Soliburch einen frevelhaften Difbrauch ber burch bie lonigl. Bofbuchbandlung, Berlin, Rodiftrage 69, Bejepe gemahrten Erleichterungen namenlofe Ber- erfchienen ift. Breis 0,50 D. brecher überall Aufruhr und Drobung verbreiten, bag fle friedliche Leute einschüchtern und fo bie Arfinb, bie Republit verachtlich ju machen, um fle ju laft ber Berfaffer in flarer form bie baraus gego Die Unterftupung bes Parlaments. Sie will feine rung ju geben, bie in der Lage ift, in energischer beutschen Sausfrauen. Beife eine abfolute Refpettirung ber Befete gu erzwingen. Unter biefen Bedingungen find bie pelten tanfmannifden Buchführung und Darftel-Minifter bereit, ihre Aufgabe weiter fortgufüh- lung eines neuen abgefürzien Spftems gur boppelten ren; wenn fie 3hr Bertrauen erlangen, fo werben Buchmeihobe. fie feine Auftrengung ichenen, um baffelbe ju rechtfertigen.

Baffus gegen bie Anardiften einer ausgesprodenen praltifde Buch aufmerijam. Bufimmung; die Deputirtentammer war nur fowach

Baris, 9. November. In bem bie auswar. tige Bolitit betreffenben Theile ber beute por ben es : Rach außen wollten Sie ben Frieden, berfelbe bort, bentt meiftentheilo, bas fet eine Figur, die ber felben fibren ju follen. Die Beziehungen mit ben leineswege fo, ber Bring heracline ift eine bifto-Die freundschaf lichen Dispositionen, welche bie beiben jum Stande eines blogen Brivatmannes berabbrud. Rationen und die beiben Regierungen beseelen. Die ten. Der junge Beraclius, der auch ben Ramen

#### Provincialist.

Stettin, 10. Rovember. Der Burice Emi Bifmann aus Berlin, ber fich biec ohne Db. er wurde jur haft gebracht; ferner murbe ber Bar

— Der 171/2 Jahre alte Sattlerleheling Emil Gleifener, Sohn eines hiefigen Eisenbahnbeamten, bat folde Sebufucht nach ber neuen Belt, bag er bie elterliche Wohnung verlaffen bat, Belbmittel ift, wird er freilich nicht ju weit tommen, um fo weniger, ale bie Boligeibeamten auf feine

- Der Betrüger, welcher unter bem Ramen Brit Flobr, auch Fröhlich, in ber verschiebenften Beije, auch in Stettin, Betrügereien verübt bat und ber am 3. b. Dr. in Thorn verhaftet murbe, wohl in nachpier Beit seine alten Schwindeleien wieber in anbern Drien verfuchen.

- Batente haben angemelbet Baris, 9. Rovember. Die minifterielle Er- herr Rail Dberlanber bierfeloft, Belifer-Marung brudt ferner ben feften Entidlug ber Re- ftrage 48, für Reuerungen an felbftthatigen Streugierung aus, bie öffentliche Dronung aufrecht ju apparaten fur Rlofets : 20. Bernbarbt fen. biererhalten und mit Rube, aber ohne Somache alle feibft, Bellevueftr. 11, fur eine pneumatifche Borrich. Berfuche von Rubestorungen ju unterbruden. Bu- jung an Lauferfteinen bei Dablgangen; herr herm. gleich wird bas Barlament aufgeforbert, fur ben Lebl in Stralfund fur Reuerungen an Bfeibe

Stargard, 9. Rovember. Der biefige Rreis. fonnten. Die Regierung beantragt, vor Allem bas landrato veröffentlicht im "Saapiger Rreisblatt" gange Budget und hierauf bas Befet gegen bie folgende Berfugung: Um ben burch übermäßigen Rudfälligen gu berathen und tonftalirt bie Dring- Genug von Branntwein bervorgerufenen Difffian-Bon neuen Befegentwürfen merben haupifachlich an- bem 25. Januar 1842 erlaffene und noch in Rraft gefündigt: ein Befet über bie Berichteorganifation, befindliche Berordnung in Einnerung ju bringen, ein Bejegentwurf betreffend bie befinitive Sefift:llung nach welcher biejenigen Schantwirthe, weiche einem ber Reihenfolge, in welcher die großen öffentlichen von ber Orispolizeivehorbe ihnen als Truntenbolb Arbeiten jur Ausführung gelangen follen, ein Be- bezeichneten Indiviouum Beanntwein gu verabreichen und Seemacht vervollftanbigt, ein Befegentwurf über in ber Gafftube verftatten, in eine Boligeiftrafe ge-Forberung ber Ausbehnung ber Rolonifation in mit Entziehung ber Bewerbs-Rongeffion bestraft wer-Algier, endlich ein Befegentwurf megen Sicherung ben follen. 3ch erfuche bie herren Amtevorfteber, nifterielle Erffarung fpricht bie Erwartung aus, Die Amtebegirfes ichriftlich bierauf bingumeifen, jugleich Rammer werbe anertennen, bag bie auswartigen aber auch bie gehörige Befolgung burch bie lonigl

#### Munft und Literatur

Wie nahrt man fich gut und billig? if ber Beruhigung ju verbreiten, gleichzeitig aber auch ber Titel ber von ber "Concordia, Berein fur bas Bobl ber Arbeiter" einstimmig mit bem Breife gefronten Schrift bee Dr. C. A. Meinert, Die nun barttat jurudweifen, Sie werden nicht gestatten, baß auch im Buchhandel bei E. G. Mittier u. Sobn,

Rach einer furjen anschaulichen Betrachtung über bie Bedeutung bes Stoffwechfele, ber Ernabbeit labmen, bag fie in erbitterter Beife bemubt rung, Berdauung, ber Ausnugung ber Rabemittel ac. verberben." Die Regierung rechnet hiergegen auf genen Rupanwendungen fur's tagliche Leben folgen - u. A. mehrwöchentliche Ruchengettet für eine sufälligen und ungewiffen Dajoritaten; fle ift ber Familie, wenn beren Jahreseinlommen 800 ober Anficht, baß eine Dajoritat eriffit, welche entichloffen 1100 ober 1500 D. beträgt - und endet mit ift, ber Republit eine bauernbe und ftarte Regie- einem mohl ju bebergigenben Schlugwort an bie [298]

Selbstunterricht in der einfachen und bob-

Das Bud ift ber Sanbelswelt und bem Santwerterftanbe beftimmt, von Sammannern gunftig auf-[297]

#### Bermischtes.

- (Der Bring Beraclius.) Ber in Leifings "Minna von Barnhelm" ben Bachtmeifter Baul Rammern verlegenen minifteriellen Erklarung beift Berner vom Bringen heraclius im Berfien reben wurde aufrecht erhalten und Richts - wir tonnen Dichter nur erfunden, um fie im Ropfe bes friegebas ohne alle Bermeffenheit fagen - icheint ben- luftigen Berner fputen gu laffen. Doch bem ift Grofmachten fonfolibiren fich burch bie lopale Danb- rifche Berfon, Die in Leffinge Tagen viel von fic habung ber gegenseitigen Bflichten. Die gleichzeitige reben machte. Der Bater bes Bringen mar Sou-Eenennung eines italienischen Botichaftere in Paris veran in Beorgien, bis bie Turten, auf feine Bebas Ergebuiß ju Ihrer Renninis bringen. Moge raciius, fo gern er verborgen bleiben wollte, tounte bung gunungeblieben feln follen.

Aber bie Boliget gerieth ftellenweife arg ins Be- | baffelbe aber fein, welches es wolle, bie Duelle un- | bennoch ber Begierbe nicht wiberfleben, feinen Lanbebiidito arch mobne, ließ ber Bring fein Intognito fallen und bat, ju Acot in bes Bergogs Balaft tommen gu burfen. Der Borer, booft erftaunt, fepte feinen boben Bonner und Beichaftefreund von ber Begegnung in Renntnig und Rorthumberland, der ihm Blauben fcentte, ließ noch an bemfelben Tage um ben Befuch bes Bringen bitten. Beraclius-Imenes fiellte fich ein, ward mit ben größten Ehrenbezeigungen empfangen und ber Bergog ftredte ibm nicht nur eine ansehnliche Summe por, fonbern prafentirte ibn fogar bem Ronig Beorg II, ber ibm Mittel gab, in fein Land jurudjutebren. Auf bie englifden Gulfequellen geftust, warb er fich Unhanger in Georgien, die bereit maren, feinen Bater gu raden und bas Bolt von bem beichwerlichen Joch ber Turfen ju befreien. Er mar eine Beit lang in ftenen friegerifden Unternehmungen gludlich und batte fein Biel vielleicht vollständig erreicht, mare er nicht eines ploblichen Tobes geftorben.

- (In einer "Schmiere".) Der befannte Schanspieler Rarl Sontag, ber gegenwartig in Gray gaftirt, ift ein vielgewanderter Mann - er hat zweimal auch bie neue Belt im Stegeslaufe burdidritten - und er verfteht es meifterhaft, in gefelligen Rreifen jum Amufement feiner Buborer Erinnerungen ans feinem vielbewegten Leben aufgutifchen. Eine Anetvote fei ibm aus feinen Erleb-niffen bier nachergablt : Bon Roln ans befuchte Sontag einft ein fleines Stadten, in welchem fic eine fahrende Schauspielertruppe niebergelaffen batte, und er benüpte biefe Belegenheit, um bas Befen einer ichtigen "Somiere" ju flubiren. Dan wollte Die "Rauber" geben, ber Befellichaft fehlte ein Rofinely, und man batte in Der Roth ju einer Rell. nerin gegriffen, einer refoluten und anftelligen Birfon, die fich beim Regelichieben in ber Bartenwirthfcaft bes Gafthaufes, in welchem bie Befellicaft ihren Gip aufgeschlagen batte, öfters mit großem Blude betheiligt hatte. Einer alten Trabition ber Schmieren gemäß wird ja ber Rofinely in ber Regel von Frauen gespielt, und es fiel nicht ichwer, der jungen Dame biefe Rolle einzutrichtern. Am Abend fpielt fich nun bei ber Borftellung ber "Rau ber" folgende ergöpliche Szene ab:

Rarl Door (auf ber Bubne) : Bie? Rofinely! Beift Du auch, bag Du ein leichtfinniger Ruabe bift und über ben großen Schritt Deines Lebens meggaufelft wie ein unbefonnenes Mabchen ? Dier winft Dn nicht Balle werfen ober Regelfugeln foteben, wie Du Dir einbilbeft.

Ein herr (ber fich im Batterre erhebt) : Erlauben Sie, bas geht Sie gar nichts an, was bas Mabchen im Privatleben thut! Dier batte fie fich als Schauspielerin ju zeigen und Sie brauchten

Rari Moor (auf ber Buone ju bem Beren im Barterre) : Entidulbigen Sie, mein herr, aber ich verfichere Gie, bag Dieje Borte in meiner Rolle fteben, und bag fie ber Dichter fo vorgeschrieben hat. Der herrim Barterre: Das ift mas

Anderes! Dann fpielen's nur weiter! Die Borftellung nahm von ba an einen ungestörten Berlauf und Rofinsty hatte einen großen

- (Der Brolog.) Gine herumgiebente Gcanipielertruppe giebt am Geburtstage bes Ronige Frieb. rich Bilhelm III. Borftellungen in einer fleinen Stabt. Der Direttor funbigt auf bem Theatergettel au, bag vor Aufführung bes Studes ein Brolog "Shiller's Burgicaft mit Begiebungen auf ben Beburtstag bes Ronige" vorgetragen werben murbe. Der Saal ift benn gebrangt voll ; alles wartet auf ben Brolog. Endlich ericheint ber Diretter, icon balb im Rofium bes Rarl Moor, und beffamirt mit großem Bathoe bie "Burgicaft" berunter. Das Bublifum wird bereits ungedulbig, ba ber Sching gestellt. nadt und noch immer teine Beilebungen auf bes Rönigs Geburtetag tommen wollen; - ba enblich beim ber Dritte !"

- (Mittel bei Brandwunden und Berbrühun-Die Erflarung murbe in ben Rammern gunftig genommen und tanu im Buchbanbel fur 3 Mart gen.) Rad Angabe eines Brager Argtes laft fic aufgenommen; namentlich im Genat begegnete ber bezogen werben. Bir machen ergebenft auf bas bei vorlommenben Brandwnnden ober Berbrühungen in jeder Saushaltung ein ebenjo mirfjames und rafc bereitetes Begenmittel berftellen, bas berfelbe feinen Erfahrungen gemäß beftens empfichit. Gin Löffel von frifcher (ungejalgener) Butter wird mit einem Er gut verrührt, Dieje Galbe auf Fledchen Leinwand anfgetragen und auf Die befdabigte Rorperftelle gelegt. Go oft bie Galbe troden wirb, follen bei biefer Behandlung in furger Beit nachlaffen und felbft große und tiefe Beandwunden in Die Rontrolle, wie fie burch bas Delet Des Rheentstellenden Spuren oder Narben verheilen. Ginen worden fei, biete ben Bondholders feine Garantie besonders auffallenden Fall beschreibt Diefer Argt in mehr und fet eine Jufiltution geworden, beren und eines frangoffichen Botfchaftere in Rom bezeugt walt eifersuchtig, ibn feiner Burben entfehren und ber "g. D. 3." : Ene Fran erlitt in Folge Entgunbung ibrer Rleiber am gaugen Rorper große in vielen aoministrativen Schwierigfeiten geworten vor Uebernahme ber Regierung burd das bermalige Imenes führte, blieb nicht gleichgiltig gegen bie Er- ließ ein Bettiuch mit einer Calbe aus 1 Kilogramm porgeschlagenen Arrangement wird in ber Rott Rabinet in Egypten eingetretenen Berwidelungen niedrigung und verließ mit Abficht jein Baterland, Butter und 20 Giern bestreichen und ben munden Richts ermabnt. haben feitbem Die militarifde Offupation burd Eng. um fich in England auf Biffenfcaften und Rriege- Rorper barin einschlagen. Die beftigen Schmerzen land berbeigeführt. Diefe in ber europäifden Bo- tunft ju legen. Rach swei Jahren, in benen er ju liegen balb nach und in furger Beit mar bie Rrante gan wu be ber bemofratifche Ranbibat jum Bou' litit fo neue Thatfache fuhrt ju Fragen, Die und Boolwich ftubirt, waren feine Belbmittel erfcopft; bergestellt. - In einem anderen Salle batte ein verneur gewählt, Die ubrigen Beamteaftellen bes fpegiell berühren. Das Londoner Rabinet bat biefe er ging beshalb nach London und melbete fich als junges Madden in Folge Explosion einer Thee- Staates find turch Republifaner befett. 30 Fragen vor einigen Tagen in fpontaner Beife an- herreulofer Bebienter bei einem Raufmann, ber ibn mafchine fic bas gange Beficht fammt ben Augen- Staate Ranfas wurden, mit Ausnahme bes Gou geregt und wir flubiren gegenwartig bie Lorfchlage, jum Thurfleber machte. Den Boften verfah er, bis libern verbrubt. Auch bier wurde die Deilung verneurs, reputlitanifde Beamte gemablt ; im Staal welche uns baffelbe gemacht bat. Sobald bie Berhaub- er eines Tages einen Beorgier, Ramens Acot, auf burd Auflegung von Lappen, Die mit obiger Salbe Rolorado trugen bie Demofraten ben Sieg bavol lungen, die mit frenndichafilicher Rourtoifte geführt wer- ber Strafe traf, ber mit foftbaren Steinen nach bestrichen waren und oft erneuert wurden, in gang Die temofratische Majoritat in bem neuen Repra ben, ju einem Abichluß gebieben find, werben wir London gefommen mar, um fie ju verhandeln. De- furger Beit bewirft ohne bag Spuren ber Bermun- fentantenhaufe wird jest allgemein auf 30 Site

#### Telegraphische Depeschen.

Breslau, 9 Rovember. Det Raifer ift, ber gleifet von bem Rronpringen bem Bringen Bilbeis und bem Bisgen Friedrich Rarl, auf ber Reife sad Dhlau heute Abend gegen 71/2 Uhr mittelft Extrojuges hier eingelroffen und auf bem fet lich beforirten Babuhofe von bem Pringen Albrecht ben Generalen von Someinig und von Oppen, bem Dberprafibenten, bem Boligeiprafibenten und bem Diffgiertorps bes ichleftiden Leib Ruraffler-Regimente unter bem Jubel ber Bevollerung empfangen worben.

Dhlan, 9. Rovember. Der Raifer ift in Degleitung bes Rroupringen und ber Bringen Bilbelm, Friedrich Rarl und Albrecht beute Abend 81/2 Ubr mobibehalten eingetroffen. Der Raifer begab fich unter bem Belaute ber Gloden und unter enblojem Jubel ber Bevölferung alebalb ju Bagen nach bem Stanbehaufe, wo eine Ehrenwache vom 1. folefifoen Sufaren-Regiment Rr. 4 mit ber Stanbarte und bem Trompeterforps aufgestellt mar, und por welchem auch ber Rriegerverein, ber Janglingeverein und ber Soupenverein mit Fahnen und Mufilforps Aufstellung genommen hatten. 3m Stanbebaufe murbe ber Raifer von bem Fürften Bleg, bem Dof-Jägermeifter von Beinge und bem Canbrath won Eide empfengen.

Bien, 9. November. Seute Abend berrichter in ben weftlichen Begirten ber Stabt, fowie in ben Bororten vollfommeae Rube.

Beft, 9. Rovember. In ber heutigen Spung bes Finangausschuffes ber öfterreichifden Deiegation gab ber Minifter bes Musmartigen, Graf Ralnois. einer Aufforberung bes Berichterflattere Sabner entfprechend, in einem langeren Expose ein allgemeines Bilb ber auswärtigen Lage. Dir Minifter tonftatirte ben ungetrübten Fortbestand bes auf ber Gemeinfamteit großer Intereffen bafirten engen Freundfcaftebundes zwijden Defterreich - Ungarn und Deutschland, welcher die ficherfte Burgicaft fur bem eurspäifden Frieben fei. Mit großer Genugthuung. betonte Graf Ralnoly, baß besonders bie Rachbarmachte Defterreiche fich biefem Friedenebunde enger augufdliefen begannen, befondere babe Italien feinen Bunich, fich ben Auschauungen ber beiben Raifermachte enger angufchließen, vor taum Jahresfrift in ber unzweibeutigften Beife bofumentint. Diefe freundschaftlichen Begiehungen frien von Geiten ber öfterreichifd-ungarifden Regierung forgfaltig gepflegt und entwidelt worben, fo daß biefelben als volltommen gefestigt angesehen werben fonnten. Benn ber Bejuch bee italienischen Ronigepaare bisber nicht habe ermibert merben fonnen, fo liege bied in andern Berhaltniffen, bie be:altoften Begiebungen ber beiben Boje wie ber beiben Regierungen fetem bierburd in durchaus leiner Beife berührt. Raff. land anlangenb, fo tonftatirte ber Dinifter, bag bie friedlichen Uebergeugungen, welchen ber Raifer ihr nicht vorzuwerfen, daß fie manchmal mit une von Rugtant fo oft Ausbrud gegeben und allen Bwifdenfällen gegenüber Beltung ju verfcaffen gewußt habe, eine Bemabe bafür felen, bag bem europaifden Frieden von Diefer Geite leine Befahr brobe. Graf Ralnoly berührte ferner bie ungeftorten freundichaftlichen Beziehungen gu ten Beftmachten, und jog baraus ben Schluß, bag, foweil menfoliche Borausficht reiche, eine Störung bes allgemeinen Friebens nicht ju befürchten fet. Schlieflich gab ber Dinifter auf gablreiche an ihn gerichtete Fragen eingebenbe Ausfunft über fpegtelle Begiebungen gu Gerbien und Montenegro, fowie aber ben Stand ber Donaufrage und bie Drientbabnen Die Ausführungen bes Miniftere murben allfeitig mit großer Befriedigung aufgenommen. Das Bub' get bes Dinifteriume bes Auswartigen murbe obni Debaite unverandert genehmigt; auch bas Budget bee Finangminifteriume und bee Rechnungehofes murbe angenommen.

Baris, 9. Rovember. Der englifche Boifchafter Lord Lyons bat bente bem Ronfeile Brafidenten Duciere eine Egypten betreffende Rote gu-

Deputirte Arnold fündigt an, er merbe ben Antras tonen von ber Bubne bie Borte herunter : "Es Rorthcote's betreffe ber Bermendung ber englifches lebe, gewährt mir bie Bitte, Ronig Friedrich Bil. Truppen in Egypten burch bas Amendement betampfen bag bas baus ber Anficht fet, bag bit jepige Bermenbung ber englischen Truppen in Egop ten gur Aufrechthaltung bes Friebens unb ber Drb" nung in Egypten und jue Siderang ber Selbft vermaliung ber Egypter nothwendig fei.

Rairo, 9. Rovember. Melbung bes "Reu" ter'ichen Bureaus." Seute murbe eine Mitthellung ber egyptifden Regierung veröffentlicht, in welcher bie Anfhebung ber europäifden Finangtontrolle angezeigt wird.

Rairo, 9. november. 3a ber wegen ber muß Diejelbe erneuert werben. Die Schmergen Finangtontrolle von ber egyptifchen Regierung an England und Franfreich gerichteten Rote beift es, verbaltnismäßig farger Beit ohne Rudlaffung von bive vom 15. November 1879 wieber bergeftell! Dualift for und politifder Charafter ber Grund und tiefe Brandwunden. Der herbeigeeilte Argt fei. Bon bem an Stelle ber bisherigen Rontrolle

Remport, 9. november. 3m Staate Michi men gefchapt.

#### Ans unserer Beit. Roman von Theodor Rufter

11)

Gruner's Beilen überftromten von Dant an fie für ibre treue Anbanglichfeit en ibn, für ihre Gorge um Mor. Er forteb hoffnungevoll; er hatte bruben Freunde gefunden und meuer Levensmuth ichien in ibm ermacht. Ge fprach von befferen Beiten, Die wieberlehren murben, bon neuem Glud und Blang. Ud! Marie bachte nicht mehr an all' bie blenbente Berrlichfeit bon früher; fie erichienen ihr ichaal und bobl, nun fle mußte, wie rafch fle fowinden tonnen - ber Stoig, ber Brunt und Die Chre!

Bie lieb war ihr bas traute Stubden geworwieber in ein großes, reiches, glangendes baus ein- fein über bie große Umwandlung, welche mit bem Ringeln von fich ; fein Couper mar eben beendet guziehen, wie Doftor Thiemer ihr bas Beim bes alten Baares geschildert, bem fie Beit und Langeweile furgen belfen follte!

Marie Bruner war in Rachbenten verfunten. 3m wechfelnder Folge jogen Bilber an ihrer Geele auber, Bilber aus ber Bergangenheit, und unter en geftaltete fich eines flaver, greifbarer: Bie riff es jest fein, wenn fle felbft es nicht anders bajt? Dies fleine, behagliche Zimmer, bas geopfert hatte! ?

"Durch meine eigene Schulb!" feufate fie fdwer ibre Mugen füllten fich mit jenem verratpeden Rag, welches Die innere Stimmung unfehljum außern Musbrud bringt. Gie prefte bie inde gegen bie Bruft, um ben Sturm ju befanfe Ders erfdutterte.

ficilid eingeführt haben murbe ; gewaltfam batte Briren idien offenbar verlett burd bie ibn jano- mir tein Rünftler !"

fle ber Stimme bes Bergens Goweigen geboten, rirente Art, in ber Raimond fich neben Balter theilhaftig geworben, mar theuer genug bezahlt Borten die Bemerlung bin : burch bie Reue und bas Leib, in benen fle gepruft gewesen, und bieje Brbfang war ja noch nicht ich batte es nicht ausgestellt; bas Bild ift Ihnen ber erften Gorte mores lehren! Sie werben von

In einem eleganten Speifegimmer bes Runftler-Hubs fagen Berbeit von Briren und fein Better Balter von Meinberg bei einem erquifiten Souper. Ber ben Jüngeren ber Beiben bor einem Jahre noch getaunt batte und ifn jest ploglich unvorben, wie ungern fcied fie baraus, um vielleicht bereitet wiederfab, ber mußte in ber That erftaunt früher jo frifden, lebensfroben und für feine und jeine Augen hatte er in einer Art von dolce Bleich und übernachtig fab Balter aus, feine fonft fo fcomen Augen zeigten einen muben Ausbrud, gleichgultig unter ben gefprochenen Worten; ein ber Frendenbecher, ben er in ju rafchen Bugen an Bug vollständigfter Geringschapung, ber mehr noch ber Seite feines mephiftophelifden Freundes ge- fprach als feine Borte, belebte troppem feine leert, hatte in feinem efeln Bobenfop bereits gu Buge. wirten begonnen.

Dito Raimond war eben eingetreten und wollte Si geliebte Rind an ihrer Seite und ber Mann, mit leichtem Gruß fur Balter an ben beiben herren er tannte bas Bild, von bem Diefer prach, und tide fie soeben verlaffen, von ihr geliebt, fie ihn vorntergeben, als fein Freund ibm gurief und ibn mußte, wie ungerechtfertigt beffen gehaffige Rritif iblend, er fie wieder beiß und innig liebend. bat, fich gu ihnen ju fegen. Raimond trat an ben eine Summe von Glad muibe bas gewesen Tijd, fouttelte Balter bie Sand und rahm neben gegenüber bem trugerifden Mammon, bem fle ibm Blap, mabrend er außer einer furgen, talten Begriff, ein vermittelndes Bort gu fprechen, els Berbeugung von Briren feine Rotig nahm. Die Raimond, auffpringend, mit gornig funselnden brei Beiren trafen fich ofter im Runftlerflub, in letterer Beit aber mar swifden Briren und Rat wond eine auffallente Ralte bemertbar geworben. Auch Balter mar bies nicht entgangen, boch ver-

fannte fie boch nicht ben mahren Berth bes Dan- niederließ und fich mit biefem unterhielt, als fei fall gelaffen ben Ringen nach, welche ber Rand nee, beffen ganges berg fich ihr ju eigen gegeben, ein Dritter überhaupt nicht gugegen. Boebaft Run mar es andere, gang an ere geworben, burch blidte er binaber gu bem Runftler; er martete nur ibre Sould! Db fie bie Sould bugen follte burch auf eine Baufe im Befprach ber Beiben, und ale ihr ganges Leben ? Der tinge Glang, beffen fie vieje eintrat, marf er in bonnenben, beleibigenben

> miglungen, es ftraft 3hre bieberigen Leiftungen Lugen. Meiner nicht etwa allein ftebenben Ueberjeugung nach fehlen ihm Barme ber Auffaffung und ideale Gruppirung. Ronnen Gie Die Bauptfiguren bes Bilbes mit fug und Recht als "mythologifde" bezeichnen ? Gewiß nicht! Sie haben einen ichweren faux pas gemacht, Berehriefter !"

Unter biefen Borten blies er ben Rauch einer feinen Davanna, bie er eben angegunbet, in luftigen Ibeale fdmarmenben jungen Manne vorgegangen. far niente leicht gefchloffen ; ber Ausbrud feines Befichte mar nichtesagend, apathifd, vollftanbig

> Raimond's Bangen farbten fich purpurroth. Balter bildte erftaunt ju feinem Better binuber; war. Er tonnte nur glauben, bog Briren feinen Freund atfichtlich beleidigen wollte, urb mar im Augen, ihm bas Bort aus bem Munte nehmenb, antwortete :

"Sie find fo vollftanbig infompetent in ber Bemochte er befondere Grunde bafur nicht ju entbeden urtheilung funftlerifder Berthe, herr von Briren, gen, ber ba, tief innen, in unendlicher Gelbstqual und nahm an, baß Beibe fich nicht besonders sym- daß Ihre Ritil meinerseits auf irgend welche Bepathifch berühet fühlen mochten. Die Urface Der Dentung feinen Anspruch machen tann. Die Urface Der Dentung feinen Anspruch machen tann. Entfrembung gwijden bem genialen jungen Runftler gifde Biguren, wie Ste fle muniden, mogen Ste Früher, ja früher, ba war fie gufammengeschauert und bem abligen Roue lag aber tiefer und Beibe fich beim erften beften Stubenmaler ober handweitsbor ben tleinburgerlichen Berbaltuiffen, in welche wußten fle febr mohl, weehalb gum öftern beigenbe, maßig breift ten Anftreicher bestellen ; ich male fie entfteht und was ju ihm geboit, tenne ich. 3ch ber Cobn bes unbemittelten Pfarrers fle voraue- pilirte Borte gwiden ihnen gewechfelt wurden, jetenfalls nicht vach Ihren Jufentionen und mit fage Dir, ich habe alle Urfache, biefen mir meb

Briren fab nach biefem tobtlich verlepenben Musfeiner Bigarre bilbete. Rach einer minutenlangen Baufe ermieberte er rubig :

Die Meinungeaußerung eines Rnaben, eines Schulere fann mir nur gleichgultig fein."

"Run mobi !" rief Ralmond erhipt. "So mag "Raimond, 3or Bilb, mare ich beffen Daler Die Rlinge bes Ruaben und Schulers einem Rous mir boren, herr von Briren, Bute Racht, Balter !"

Dann fdritt Dito Raimond einem Retengimmer gu.

Die Szene mar nicht unbemerkt geblieben ; viele Augen richteten fich auf ben Tifd, an bem Briren noch gelaffen faß.

"Mber, Better !" bemertte Balter. "Ein Duell um Richts, gewaltsam von Dir berbeigeführt, warum bas ? Bas baft Du gegen Raimond ? 36 bin ebenfo erstaunt wie bestürzt burch bies Bor-

Briren blieb gang jubig in feiner phlegmatifchen Bofition, gerade als ob Richts fich ereignet

"Ich haffe biefen Menfchen!" murmelte er nach einer Beile. "Ich freue mich barauf, ibm einen Dentzeitel ju geben, ibm feine unausftehlich intereffante Frape ju gerhanen !"

"Ra, Better, fei vorfichtig! Raimond ift ein guter Soläger. Doch mober fammt biefer Dag ? 36 wußte nicht, bag ober woburch er ibn veranlagt haben fonnte."

"Billft Du mir fefunbiren, Balter, ober muß ich mich um einen andern Beugen umfeben ?"

"Ein Duell, fo ohne jeben Grund, fo gewaltfam berbeigeführt, nur aus gegenseitiger Abneigung entiprungen, ift gegen alle Moral und verftofft gegen jeten richtlichen Grundiat. 3ch weiß nicht, wie . . . . . "

"36 bitte Did, halt mir feine Moralpaule!" unterbrach Briren rafc. "Das Duell, wie es

falls wibermariigen Menschen ju tobten, und auch e					
Berlin, 9. Rovember 1882.	Eifenbahr-Stamm-Action.	Eij.Prioz.Act. v. Oblig.	hapotheten-Certifilate.	Judnitrie-Papiere.	Wechsel Conto bom 9
### Tal-Laubschill ### 10.80 53 55.65 de	1390   Hs   150   Hs	Octgo-Riarl 3. S. S <sup>2</sup>   <sub>4</sub> gat.   S <sup>2</sup>   <sub>3</sub>   S 60   \$\psi\$   \$\p	bo. 2. (va. 110)   5   106 56 49   bo. 2./4. vs. 110)   5   103,75 42   bo. 2. (va. 110)   5   101,00 bg 43   bo. 2. (va. 110)   48/a, 99 90 48	Stahfurter Cham. 19che. 0 14 17900 49 Bantige Bangejeiligaft 2 15 66 56 h3 B Oficud Unter den Linds  Bisparis  Bispa	Emperbam 3 Zage 5 (58 10 d) bo. 2 Revert - 120,90 h; emben 8 Tage 5 (2036 h; bs. 3 Wenet - 20,175 h; bs. 2 Tronet - 50 26 W bet. 2 Age 5 (50 76 h; bo. 1 Monat - 50 26 W bo. 2 Monat - 30,15 G Bien Depere. B. 3 Tage 5 (50 76 h; bo. 2 Wenat - 30,15 G Beterstong 3 Behen 2 (2010) 6 h; bo. 3 Wonat - 129 9 d b;
101,10 &   101,10 &	Hitherfolds Bart.   4   5   100.00 G	Refer Oderifer     41/1 103 20 G       Rheinische 8. Em. 58, 60     41/2 101 80 G       do. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10	De.   De.   (2, 100)   5   100,70 & 6     De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.     De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De.   De	Sumobiliza	Dulaten pr. Stüd Govereigns 30 Francis Stüd In 16 18 63 Impertals Impertals Impertals Indian Danknoten Handische Danknoten Handische Danknoten Deberreig, Da
Dentsche la 100.60 g	Gal. Carl-Eudum. Bahn	Erempring-Rudolfbahu 5 84 vo 63 & 60 & 60 & 60 & 60 & 60 & 60 & 60 &	Sales of the sales and sales	Bergw. u. hüttengefellschaften.	2845,   27   1380
Dabijge EijenbAnleide	Desterr. Franz-S,   8   6   60 00 6	bo. bo. 1876 gar. 3 872,25 % bo. Ergängungsnes gar. 8 864,75 638 % bo. Frang-Stantodohn 104 25 % bo. bo. 5. Em. 5 104 25 % bo. bo. 9. Em. 5 104 25 % bo. bo. 9. Em. 5 104 25 % bo. bo. 105 % bo. 105	D. ft. Sprit-BrdSp.   \$3_{16} \times 83.10 \( \times \) \( \times	Dehum. Bergwert & 0   6   24 06	Stettiner Stadt-Offig.  bo. SöriendOblig.  bo. SquippOblig.  bo. SquippOblig.  bo.  Beris-Offig.  bo.  Berim-Sient. Cenbahn
Sotharr StPrProbr.   5   116,1.0   50.   5	ElfenbStamm-PrioritAct.	Baltifae Brefi-Grajewo Charlow-Ajom, gar. bo. in Liv. Steel. Jelez-Dref, gar. Jelez-Woreneja, gar. bb. Dblig. S 50,50 by	Disconto-Com.   10   4   205.75   b     Oothar GrunderbSanz   61/2   4   72.75     Ednigst Bereinsbanz   4   34.00   6     Edhigger Crebit-Banz   5   4   107.50   6     bo. Discouts   8   4   107.50   6     bo. CommitHant   5   4   105.00   6	Obernia	bo' bo   27/4   44/5   45/5   46/5
Trend   Tour   Tour	Pofen-Creuth. 23/4 5 104 58 6 &	Restadances	Regleb, Brivat-Banl   St   117 0 3	be. be. St. 37. 81,00 & 3,00 & 5,00 &	Anion, Sees n. KlB.  Reue Dampfer-Comp.  Kirit. DufSchlenB.  R. Sitatt. Huder-Sieber.  Bomm. KrovJdSieb.  bo. Seif.u. ChemF.  bo. MBD. Bulcar  bo. MBD. Bulcar  bo. Branerei Chyann  bo. BortlSemFabr.  bo. ChamF. Dibier  bo MajhBau-Unft.  AddisonBau-Unft.  A

#### Borfen-Bericht.

Stettin, 9. Rovember. Wetter freundlich. Temp. 6° R. Barom. 27" 10". Wind SSO. Beigen fest, per 1000 Klgr. loto gelb. 169 – 177, weiß. 166)—178, geringer 154—164 bez., per Robemb 1715—180 bez., 179,5 Bf. u. Gb., per April-Mai 178-

1713—130 bez., 179,5 Bf. u. Gb., per April-Mai 178—178,5 bez., per Mai-Juni 179 Gb.

Roggen höher, per 1000 Klgr. loko inl. 129—135, geringer 119—125 bez., per November 138—138,75—13, per Rovember=Dezember 137—137,5—137 bez., r "virl-Mai 135—136 bez. u. Bf., 135,5 Gb. (Serfte per 1000 Klgr. loko Oberbr. u Märk 118—134, geringe 105—116, feine Lual. 138—155 bez. (Hinterribbien maiter, per 1000 Klgr. loko per April
gi 288 Bf.

Rüböl fill, ber 100 Klar. loto ohne Faß bei Kl. 5 Bf , per Rovember 63,5 Bf., per April Mai 64,75

öpiritus behauptet, per 10 000 Liter % loto ohne 5 52,5 bez., per Rovember 52,2 Bf. u. Gb., per ember-Dezember 51,8—52 bez., per April-Mai 54 per Mai-Juni 54,7—54,5 bez. etroleum per 50 Klgr. loto 8,75 tr. bez.

in Cumuaftaft wünfcht einem Schüler ber unteren en Stunden zu ertheilen. Geft. Abr. n. M. 10 er Expedition b. BI., Rirchplas 3, erbeten.

### Eisenbahn-Direktionsbezirk Berlin



Die Schornfteinreinigungs-Arbeiten in ben Bahn-Gebäuben vom Zentral-Guter-bohnhof Stettin ercl. bis Wärterhaus Rr. 167 incl. foll in Submiffion ber

geben werden und sind versiegelte Offerten, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 15. d. M. an uns einzureichen. Bedingungen und Offerten Formulare find von dem Bureau Borfteber Rerften gegen Bablung bon 75 3.

Die Eröffnung ber Offerten geschieht am 16. b. D., Bormittags 11 Uhr.

Stettin, ben 1. Rovember 1882. Ronigliches Gifenbahu-Betriebs-Amt Berlin-Stettin.

#### Zur Stadtverordneten-Wahl.

Die geehrten Mitglieber ber

Bürgerpartei,

III. Abtheilung, 2. Wahlbegirf: Albrechtstraße 1-3a, Bentlerstraße 1-19, Bollwert Br. 14-87, Breitestraße 1-17 und 52-71, Gisabeth- straße 1-3 und 10-12, Fischmarkt 1-9, Frauen- Couisenstraße 19, 3 Tr.

ftrage 26-39, Sagenftrage 1-7, Beiligegeiftftrage 1 nrase 20—39, Dagentraße 1—1, Denigegetipraße 1 bis 11, Am Heiligengeistihor 1—4, Heumarkt 1—4, Heumarkkraße 1—12, Hönerstraße 1—15, Jo-hamisstraße 1—4, Alokerstraße 1—6, Adulgstraße Ar. 1—12, Kene Königsstraße 1—5, Langebrücktraße Ar 1—8, Lindenstraße 1—3 und 28—30, Magazins straße 1—2, Mittwochstraße 1—25, Mondenbrücktraße Ar. 1—6 Reuer Martt 1—10, gr. Oberftraße 1—33, Bapensiraße 1—18, Baradeplas 1—60, Baffauer-irraße 1—5, Reifichlägerftraße 1—22, Kosengarten 1 bis 77, Schulftraße 1—4, Splittstraße 1—12, Viktorta-plas 1—8, Walgasse, Neue Wallstraße 4, Fort Wilhelm, gr. Wollmeberftrage 32-51

werben fehnis Auffiellung ber Ranbibaten für bie be borftehenbe Stadtberoidneten-Bahl gu einer

#### Berfammlung

auf Freitag, ben 10. Robember, Abends 8 Uhr, im Gaale bes alten Blathhaufes ergebenft einge-

Um recht gahlreiche Betheiligung wird gebeten. Sochachtungsvoll

Das Romitee. B. Grassmann.

Gewiffenhafte Rlavierftunden für billiges Sonorce

#### Zur Stadtverordneten-Wahl Die geehrten Mitglieber der

Bürgerpartei,

III. Abtheilung, 4. Wahlbegirf: Albrechistraße 4-8, Charlottenfiraße 1-8, Giffabethftraße 8—90 grüne Schanze 1—20, Karlftraße 8—9, Kirchplat 1—5, Linbenstraße 4—12 und 22—27, Mauerstraße 1—4, Schübengartenstraße 1—8, Wilhelm-

werben Behufs Al fftellung ber Kanbibaten für tie be-porfichenbe Stabtverorbneten-Bahl zu einer

#### Versammlung

auf Connabend, ben 11. Robember, Abends 8 Hhr, im Saale "Bum Gntenberg", grine Schauge 6,

ergebenft eingelaben Um gablreiche Betheiligung wird gebeten.

Hochachtungsvoll Das Romitee. R. Grassmann.

Gin feines Saus in Grunhof mit gutem lleberichuß, wei Gefchaften und einem Morgen Garten ift gu ber Anzahlung nach liebereinkunft; Sypotheten (Stiftsgelber), Papiere werden in Zahlung genommen. Abr. unt. 30 in der Erp. d. Bl., Schulzenftr. 9, erb.

weiß genau, warum wir tampfen werten. Der moralifde Bebenten ibm nicht bie Bflichten ber Doltor Sa twig find meine Beugen; ich erfuche fastionabeln Reftaurant an ber außeren Bomenabe, bentige Zwift gab bie langft gewünschte Beranlaffung, Freundschaft und ber Ritterlichfeit uumöglich bie berren, bas Uebrige mit benfelben gu ordnen." jufammentrafen, batte fich ein richtiger Landbregen bamit ift genug gejagt."

"Danbelt es fich um eine Dame ? Seib 36r vielleicht Rivalen ?"

Briren ladelte gleich einem Faun, fcwieg aber. Balter fuhr erregt fort :

"Aber ich bitte Dich, Better, falle es fic um eine Dame handelt und Diefelbe Einen von Euch Beiben bevorzugt, bann ift es boch von Seiten bes Minberbevorzugten gang entichieben linger gebanbelt, wenn er feine Riebeilage ignoritt; anbern

Dit ber größten Geelenrube borte Derr von Briren fein & jungen Bettere Philosophie über ben 3meilampf, aus jo fubtilen Motiven entftanben, an; endlich erwiderte er turg, fast foroff:

Geburt nicht unbefannt; verfcone mich alfo mit einer Borlefung über praftifche Moral. B im Duell bleibt's! Die jest und ichnell ju erörternde Frage ift nur bie: Billft Du ober willft Du nicht mein um über Ihre Differeng mit herrn Dito Raimond erfter Beuge fein ? Wenn nicht, bann muß ich ju verhandeln ?" mich fogleich nach einem Freunde umfeben, beffen

maden."

Balter's Stirn verfinfterte fich: Der Bfeil feines Bermandten batte getroffen, allein bas abbangige Berhaltniß, in welchem er gu Briren ftand, binberte haben murbe, beshalb antwortete er :

"3d werbe Dein Benge fein."

"Gut. Doftor Bariwig wird, ich bin beffen Raimond ben Rlub. ficher, Die jur Seite fteben und Du magft Dich Dir bas Beitere ju veranlaffen."

"Benn ich nicht irce, tommen boit fcon gwei Abgefandte Raimond's."

In ber That naberten fich ein Diffgier und ein junger Ruffe, ebenfalls ein talentvoller Maler: fie begruften Briren und Balter ernft und refervirt Der Diffgier fragte ben Erfteren :

"berr Baron, an men haben wir uns gu menbia,

Meinberg ?" feagte ber Diffgier Diefen.

"34 weibe Dotter Bartwig fogleich auffuchen geben."

Die herren erliarten fich einverftanben und em-

In Briren's Benehmen verricib Richts bie inmit ihm über bie Bedingungen verftandigen. Alle haltofdweren Abmadungen, welche foeben ftatigeibm und ersuche ibn in meinem Ramen, vereint mit ungewöhnlich aufgeraumt foger, trant viel Geft und Birfenfconung ausbieltete. fpielte bann mit ungewöhnlichem Blud.

> ber Alten, bie felbft bei uns mobernen Menichen ihr Brugen gemeffen und ber Rampf begann. Reich nicht aufgegeben haben! 216 bab! vive la joie et après nous le déluge!"

Der nachfte Morgen brach trube an und um bie "Mein Better bier, herr von Meinberg, und Belt, wo bie vier herren auf bem Belvebere, einem

"Bann werden wir Si. morgen teeffen, Derr von eingestellt. Balter von Reinberg und Dottor Sartwig von Gelten Berbert's von Brigen. Samptmann von Derg und Rufticheff fur Dtio Rainwond und ichlage Ihnen vor, bag wir und morgen hatten fich infolge ber unverfonlich ftrengen Beiihn ju antworten, wie er es andernfalls wohl gethan frub neun Uhr auf bem Belvedete Rendezvous fungen bes Geforderten balb über bie Bedingungen bes nunmehr unvermeiblichen 3meitampfes geeinigt; Degen murben als Waffen gewählt und nur bie pfablen fid. Rury bareuf verließen Beibe mit Rampfanfahigfeit eines ber Gegner follte bas Dueil beenden, welches fur benfelben Rachmittag um brei Uhr festgesett murbe. Bum Rampfplat marb bie laßt fic die Situation burch einen Zweitampf boch Berfohnungeversuche find jurudguweifen. Geb' gu fauden; er erschien beiter, gesprächig, wie fonft, ja ber Stadt, binter welchem fich eine langgestredie

Die beiben Begner und ihre Beugen maren, "Siebft Du, Balter", fagte er gu feinem Better, begleitet von einem jungen Argte, Dottor Reinhardt, "wenn Amor une ben Ruden fehrt, bann bilt grau puntilich jur Stelle. 3wei Bagen marteten in Fortung une bafur ichadlos; fie haben ja befannt- ber Rabe. Der Dit, wo bas Duell flatifinden lich Beibe ihre absonderlichen Launen, Diefe Gotter follte, murbe bestimmt, Die Baffen maren burch bie

(Fortfepung folgt.)

Ju der Jakobi Kirche: Herr Brediger Steinmeh um 10 Uhr. Herr Brediger Schiffmann um 2 Uhr. Herr Pastor Ludow um 5 Uhr.

(Sahresfest bes Guftav-Abolf-Bereins.) Rach ber Predigt Berfammlung ber Mitglieber in Rechnungslegung.

der Tauftapelle. Berichterstatung, Rechnungslegun Ja der Johnmid-Atrige: Derr Konsistorialrath Wilhelmi um 9 Uhr. (Militär-Gottesbienst.)

Herr Pastor Friedrichs um 10½ Uhr. (Rach der Bredigt Beichte und Abendunahl.) Herr Prediger Müller um 2 Uhr In ber St Betes und Pauls Rirde:

Berr Baftor Anoblaud um 2 Uhr.

(Jugenbgottesbienft.) In ber Getrub-Rirche: herr Baftor Sudow um 91/2 Uhr.

Serr Brebiger Müller um 9 Uhr. Bu ber Tanbfinmmen-Auftalt (Glifabethftrage) : Bormittags 10 Uhr Anbacht für Tanbftumme:

Bu ber lutherifden Rirde in ber Renftabt:

herr Paftor Oergel um 5½ Uhr. In der Lufas-Kirche: herr Rrediger hübner um 10 Uhr.

In Tornen in Bethauten: Gerr Baftor Branbt um 10 Uhr.

In Grabow: Herr Brediger Mans um 10½ Uhr. Mittwoch, Abends 7½ Uhr, Bibelstunde:

#### Ziehungs = Lifte

jur 2. Rlaffe 167. Rgl. Prenf. Rlaffen - Lotterie bom 9. Robember. Gewinne unter 300 Mart.

Die Rummern, bei benen Richts bemertt ift, erhielten ben Gewinn von 105 Mart.

#### (Ohne Garantie.)

2 20 (150) 33 175 255 90 548 903 37 1106 24 203 61 372 92 462 67 551 85 (180) 743 878 951 2038 (120) 141 76 92 208 18 404 620 718 24 844 69 9C3 20

844 65 36 32 20 8256 (120) 409 576 654 731 93 819 94 96 4038 207 822 87 460 671 910 17 97 5050 64 261 90 92 320 56 501 92 45 54 57 641 843 (120) 69 91

121 49 (120) 244 493 503 10 649 733 184 26699 316 87 89 529 (120) 83 41 7090 739 915 46

214 (120) 310 (120) 27 462 (120) 963 92 99 106 226 (120) 453 80 518 95 651 (150) 746 50 855 (120) 453 80 518 95 651 (150) 746 50 855 (120) 10005 (240) 127 56 83 223 (120) 324 422 501 (120) 600 32 76 (120) 89 747 97 11054 367 96 454 664 (150) 81 (120) 82 84

728 32 37 73 80 876 12012 36 118 303 95 423 629 75 (120) 782 935 83 383 459 601 59 90 700 41 (150) 59 69018 952 68 77

127 858 435 42 (120) 531 48 (120) 55 18021 19014

20170 838 21051

23516 (150) 49 651 825 33 (120)

26053 62 (120) 87 160 267 345 740 (180) 44 60 520J5 (120) 259 62 381 459 986 27277 301 86 495 785 633 924 64 83050 200 349 (150) 426 51 73 (28144 224 61 784 900 60 741 42 85 802

324 61 463 99 840 41 98 30126 79 266 333 404 609 609 (120) 812 130 233 330 456 92 97 612 51 92 86278

708 (180) 23 88 844 87166 32009 24 142 45 66 251 373 (150) 475 (120) 88066 +05 27 756 861 (150) 978 89072 33083 140 78 227 883 478 524 660 763 818 962 963 90

625 93 (240) 838 980 37042 (120) 116 92 276 207 429 37 91 523 93050 102 23 47 55 68 223 94 329 37 95 623 624 794 802 (240) 917 (120)

38097 905 82 92 39001 24 46 257 428 32 98 500 76 89 662 961 40051 54 108 240 (150) 422 611 63 730 38

62 64 949 41010 12 176 (150) 214 17 41 81 85 502 81 87 (120) 93 690 839 48 55 (120) 930 37 95 (120) 42071 81 201 44 332 515 65 84 787 48 90

934 60

43100 2 272 411 581 825 44148 945 56 325 425 67 629 74 798 950 45004 232 61 88 383 461 650 46118 91 280 309 35 60 82 93 434 568 660 715 (180) 41 46 903 47093 203 11 47 332 526 (120) 600 702 14

33 51 876 (120) 91 986 48002 48 213 834 (120) 404 602 757 884 (240) 88

49046 158 311 401 551 62 608 845 81 50093 95 107 58 87 423 (120) 24 55 67 92 720 63 67 (150)

65 67 (150) 51020 (120) 47 226 399 429 46 587 89 602 71 889 979 52000 14 940 406 (240) 37 54 619 882 924 38 53044 225 369 89 (120) 92 421 503 54170 413 (120) 509 (120) 788 849 90 (120)

350 462 (120) 524 33 664 836 56 951 62 80 82

56142 200 434 79 629 705 29 57106 24 98 74 295 432 52 (150) 833 79 92 58023 89 100 68 256 385 595 677 97 778 876 59126 295 356 68 479 678 740 968 60009 279 829 428 38 592 700 47 887 924 85 (150)

211 339 (120) 79 545 711 91 972 180 87 208 74 444 551 (120) 88 719 835 80 999

Aupons-Serie für den Pfandbrief nicht mehr aus-gereicht wird, der Talon also rechtlich seine Wirkung berliert; der Inhaber aber bleibt für einen etwaigen Mißbranch des Talons verantwortlich. Rönigl Preuß.

385 80 999
63005 259 76 515 642 53 700 28 952
64161 226 32 (120) 321 (150) 577 665 822 97
65104 35 281 456 503 5 92 769 832 987
66080 539 643 66 (120) 756 850 (240) 95
6719 201 358 470 717 24 824 29 (120) 43
68042 180 200 2 (120) 318 431 504 26(120)

## Depot für Pommern in Stettin, Mönchenstr. 39.

Die Bielefelber Rahmaschinen-Fabrit von Carl Schmidt de Hengstenberg in Bielefelb empfiehlt ihre bestgearbeiteten Ginger-Stahlmaschinen mit patentirtem Gelbftfpuler und allen neuen Borrich: tungen als bie befte Rahmafchine fur ben Familiengebrauch und alle gewerbliche Zwecke

Ferner Mebium-, Titania- u. Singer-Collinder-Mafdinen fur Schneiber ze. und Cirfular Claftit- und Gaulen-Majdinen fur Souhmader ic

Minberwerthiges Fabrifat, sowie fog Driginal - Mafchi en fubren wir nicht.

Depot für Pommern in Stettin, Monchenftr. 39. Abzahlung pro Boche 2 Mart ober pro Monat 8 Mart, gegen Baarzahlung Preisermäßigung.

Werkstatt für Reparaturen.

9len!

Mr. 11

691 (120) 799 867 929 6018 187 253 62 328 51 500 18 697 765 14006 271 667 68 702 801 975 80 70087 91 92 232 (120) 50 860 69 544 (150) 30n **Setten, Sett elem annehmbaren** 15027 193 216 18 51 684 822 921 27 739 946 52 81 30 6087 44 161 78 200 305 36 442 683 87 882 93 71048 94 138 359 416 520 636 80 746 67 Bentlerik 16—18, Max Borchardt, Bentlerik 70087 91 92 232 (120) 50 860 69 544 (150) von Betten, Bettfedern u. Danne

78013 (150) 171 (150) 89 221 30 39 528 629 75 847 57 928 75 24026 (120) 50 115 89 97 269 375 415 730 79026 53 95 611 99 772 898 935 40 98 970 (027 84 121 277 423 43 549 604 791 25262 409 80 518 86 703 927 (037 84 121 277 423 43 549 604 791 25262 409 80 518 86 703 927

3050 200 349 (150) 426 51 73 79 595 608 60 741 42 85 802 84135 234 32 305 59 647 830 58 71 916 65

85081 (180) 183 85 202 371 580 604 36 785 86278 385 551 683 84 749 51 968 87166 292 361 426 544 97 724 33 892(120) 96 88066 105 223 499 559 696 791 97 826 81 40 89072 75 246 352 451 80 540 728 810 68 962 78 90103 227 64 (120) 338 70 580 656 712 25

84006 194 885 402 85 636 48 707 89 962 86 90 48 883 85096 104 81 219 27 51 71 365 80 (150) 488 91112 (120) 26 259 453 528 785 937 72 (120) 92045 77 89 276 404 51 514 657 62 709 945 989 (120)

119 80 814 64 465 557 740 87 826 95 94037 50 79 126 256 400 585 754 (120) 810 74

## Rob. Th. Schröder

Bankgeschäft Schulzenstr. 32. STETTIN Esifichlägentr. Ecks.

Billige Umwechselung aller Geldsorten, Banknoten, Conpous etc. — Wechsel auf alle Börsenplätze sters verräthig, desgleichen die couranteren Anlage-Papiere und alle Gattungen Prämienloose.

An- und Verkauf aller Börsen-Effecten; Provision hierfür nur 1/4 % incl. aller Nebenspesen. Eröfinung von laufenden Bechnungen. — Einlösung von Domicil-Tratten für Ein pro mille Prevision.

Börsen-Zeitgeschäfte zu den coulantesten Bedingungen. Billige und coulante Beleihung aller courshabenden Staatspapiere, Action, Prioritaten, Anlehensloose, In-dustricpapiere, pupillarisch sichere Hypotheken sto. etc. auf kurse und lange Termine.

Großer Weibnachts=Lusverfauf G. Rosenbaum,

12, grosse Domstr. 12.

au bedeutend ermäßigten Preifen !

Bafde- u. Korfett-Fabrit! Oberhemben, Chemisetts, Rragen und Manichetten. — Größtes Sortiments. Lager für Weifimaaren und Tritotagen. (Größte Auswahl in Spinen 2c. 2c.)

aus Elfenbein funftvoll gefdjuis





600 Photographien von diverfen Gegenftänben

und Rengeweihen, g. B. Gewehrstanber Kronenleuchter von 40 Mark an Bapierforbe 24, 36, 42-45 Ma Sdireibzeuge 5, 6, 9, 10-25 Mar Bein- und Liqueur-Service, garrenkoiten 21. 27 Mar Midbecher 3. 3. 4 und 6 Mart, Leuchter 5, 6, 7, 9, 10 Mart 2c. hiervon 600 Photographien Unficht und illuftr. Preistourant non Elfenbein und Schilbpart waaren franto.

Rehfuss-Messer

in natürlicher Größe w. Zeichnung Re. I & St. 1.50, 3 St 4 M.

11 4/4 größer als Zeichnung & St. 250, 18 St, 7 M. franto geg. vorh. Ginfendung bes Betrages oder graen Nachnahme Aug. Helnemann, Berlin, Passages.

Berlin, Spandanerstr. 33, ift ein Geschäftslokal 1 Treppe hoch, 17 Ferfter Front, jum 1. Januar ober 1. April

Etellenfuchenbe jeden Berufe placein ichnell bas Bureau per Germania, Dregben.

Ein junger Stommis, mit guten Beugniffen verfeben, mit der Eisen- Galanterie-, Borgellau- u. Kurzwar um-Branche gut vertraut, findet sofort Stellung bei Louis Maatz. Schlawe i Bomi

Fir meine Buchhardlung fuche ich eine Lebrling mit guter Schulbilbung gegen monat

liche Bergütigung. Stettin. A. Stattelmann, Moliteftrafe 14.

Gin feiftungsfähiges Planener Rabrilgefca Spezialität Garbinen tüchtigen, gut eingeführten Bertreter, ber gaeitig Bommern und Medlenburg bereift. Rur Solche, welche ben Artikel genan te

belieben Offerten unter Angabe bisheriger Thi und Beifügung von Referenzen unter W. N. an Haasenstein & Vogler in Leipzi

Dag feitens ber Dame fein."

"Bas Du ta fagft, war mir ichon vor Deiner

Kirchliche Anzeigen. Am Sountag, ben 12. Rovember, merben prebigen: fin ber Schlof-Rirche:

herr Prediger de Bourdeaux um 83/4 Uhr. Derr Konststorialrath Dr. Küper um 101/3 Uhr. (Nach der Bredigt Beichte und Abendmahl) Herr Prediger Katter um 5 Uhr.

Dienftag, Abenbs 6 Uhr, Bibelftunbe: Berr Konsistorialrath Brandt.

herr Brediger hoffmann um 93/4 Uhr. (Rach ber Bredigt Beichte und Abendmahl.)

(Beichte und Abenbmahl.) herr Brediger Göhrfe um 5 Uhr. 3m Johannistlofter-Saale (Renftadt):

herr Paftor Oergel um 91/2 Uhr. (Abenbmahl, Beichte um 9 Uhr.)

Donnerftag Abends 8 11hr Bibelftunde : Herr Brediger Hüber. In Tornen in Salem: Herr Paftor Knoblauch um 41/2 Uhr.

Herr Brediger Mans. Ju Bulldow: Herr Brediger Mans um 9 Uhr

## Deffentliche Kündigung Pommerfchen Lanbichaft.

Stettin, ben 6. November 1882 Auf ben Antrag ber betreffenden Gutsbefiger werben den Inhabern fämmtliche alte 31/3 resp. 31/20/0ige

Pfanbbriefe 1. vom Bute Beferis Rreis Stolp, " Bendich Plaffow, Kreis Stolp, Barbelow, Kreis Rummelsburg, gegen Umtausch von Pommerschen Kurant-Pfand-briefen gleichen Betrages und Zinsfußes

Diefe Pfandbriefe find in Gemäßheit ber Bestimmung bes § 265 ad 1 bes r vibirten Bommerfchen Canbfcafte-Reglements vom 26. Oftober 1857 im Sppoibetenbuche au loiden und bemgemäß bon ben 3n= habern mit den dazu gehörigen Imskupons Serie IX Rr. 15 bis enichließlich Ar. 20 nebst Talons in kurs-fähiger Beschaffenheit zum Depositorio der König-lichen Landschafts Departements Direktion zu Stelp i. Pomm unfrantirt gegen Empfang von

Depofital-Scheinen einzuliefern Für den Fall, daß ein Inhaber eines der zum Um-tausch gekündigten Bfandbriefe es als wünschenswerth erach et, als Deckungs Pfandbrief einen neuen (Nummer-) Pfandbrief an empfangen, fo wird auf besfall-figen Antrag die ibetreffende Departements Direktion gemäß unferer Bekanntmachung vom 25. September 1873 bie Ueberfenbung eines folden neuen Pfanbbriefes gleichfalls toftenfrei bewirten.

Sollten bie gum Umtaufch gefündigten Mfanbbriefe nicht fpatedens bis jum 2. Juli 1888 gum Depositoriober genannten Laudichafts Departements Direttion eingereicht fein, fo werben bie beftimmten Erfap-Bfanbbriefe nebft Rupons und Talons auf Gefahr und Roften ber faumigen Inhaber im lanbichaft.

ichen Depositorio zurückehalten und ass. rvirt werben Bird mit einem gesiindigten Pfauddriese der dazu gehörige Talon nicht eingeliesert, so wird dadurch die Ausreichung des Deckungs-Pfauddrieses nicht suspendirt, da die Kündigung den Effekt hat, daß eine neue Kupons-Serie für den Pfauddries nicht niehr ausgereicht wird, der Talon also rechtlich seine Wirkung verliert; der Inhaber aber bleidt für einen etwaigen Wirkurand des Talons vergutworklich.